

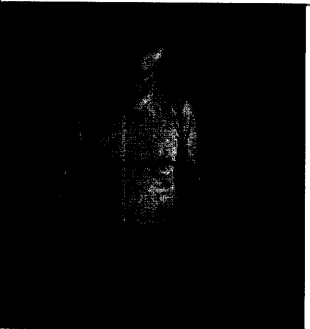
Sind Naturprodukte mit Methyleugenol kanzerogen?

Methyleugenol (ME) ist eine im Pflanzenbereich weit verbreitete Substanz, die sich in Tierversuchen als kanzerogen erwiesen hat. Folgt daraus, dass alle ME-haltigen Produkte potenziell kanzerogen sind? Nicht unbedingt. Denn die Dosierungen in den Toxizitätsprüfungen an Mäusen und Ratten übersteigen die Menge, die ein Mensch durch Nahrungs- oder Arzneimittel zu sich nehmen kann, um das hundert- bis tausendfache. ME selbst ist nicht kanzerogen, sondern bestimmte Metaboliten. Diese entstehen aber nur bei hohen Plasmaspiegeln des ME, weil es dann durch andere Enzyme verstoffwechselt wird als bei niedrigeren Konzentrationen. → 42



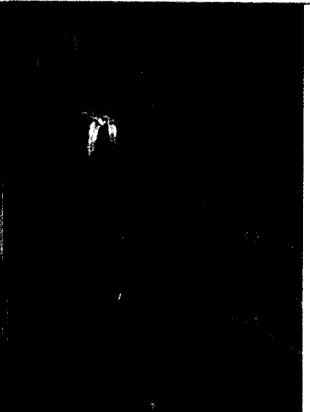
Bachelor-/Master-Abschlüsse – auch in der Pharmazie?

Europa soll einen einheitlichen Hochschulraum bekommen. Die Bildungsminister von 29 Regierungen, unter ihnen alle EU-Mitgliedstaaten, haben am 19. Juni 1999 eine gemeinsame Erklärung über einen europäischen Hochschulraum unterzeichnet. Mittlerweile beteiligen sich über 40 Staaten an diesem als „Bologna-Prozess“ genannten Vorhaben. Was genau versteht man unter dem Bologna-Prozess, welche Auswirkungen hat er auf die Ausbildung des Apothekers? Nachfolgend einige Fakten und Überlegungen zur möglichen Umsetzung des Bologna-Prozesses in Deutschland und in der Pharmazie. → 50



Apomorphin als Parkinsonmittel

In der Spätphase einer Parkinsonerkrankung treten verstärkt Episoden der plötzlichen Unbeweglichkeit auf, die mit gängigen Dopamin-Agonisten nicht mehr therapierbar sind. Durch eine Apomorphin-injektion kann dieser Zustand sehr rasch aufgehoben werden. Je nach Krankheitsbild kann Apomorphin als einmaliges Rescue mit Hilfe eines Pens oder als Dauertherapie über eine Pumpe verabreicht werden. → 32



Wirkprinzip im Baldrian entdeckt

Die jahrzehntelange Suche nach dem schlaffördernden Wirkprinzip im Baldrian hat zu einem Treffer geführt: Ein im Extrakt enthaltenes hydrophiles Lignan greift partiell am Adenosin-1-Rezeptor an und erniedrigt dadurch das postsynaptische Potenzial von Nervenzellen im Gehirn. Ein solcher A₁-Rezeptor-Agonismus ist nach derzeitigen Erkenntnissen nicht mit unerwünschten Wirkungen verbunden und unterscheidet sich darin von dem GABAA-Rezeptor-Agonismus, auf dem die Wirkung der meisten synthetischen Hypnotika beruht, die als Arzneimittel zugelassen sind. → 39

→ Die Seite 3 3

→ Prisma

Neues „Potenzmittel“ für Frauen in der Erprobung • Tollwut nach Organtransplantation • Koronare Herzkrankheit: Passivrauchen gefährlicher als angenommen • Reproduktionsmedizin: Schwanger dank eingefrorener Eierstöcke • Rauchen in der Schwangerschaft erhöht Morbus-Crohn-Risiko

→ Wichtige Mitteilungen 10

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker informiert

→ Arzneimittel-Info 14

Pharmahersteller informieren

→ Cartoon

→ DAZ aktuell 16

Apothekerkammer Berlin zu ABDA-Austritt verurteilt	16
Grüne und SPD planen höhere Pflegebeiträge für Kinderlose	18
Arzneimittelversandhandel: Viel Lärm um wenig Ersatzkassen:	20
Hausarztmodell in Nord-Württemberg	22
Heilmittelwerbegesetz: Hessen für bessere Patienteninformation	23
dm und Europa-Apotheek: Was meinen Sie, Herr Meyer?	24
25 Jahre Versorgungswerk Nordrhein – Rürup: Versorgungswerke sind vorbildlich aufgestellt	25
Urlaub im Ausland: Verschriebene Betäubungsmittel dürfen mitreisen	26
Jeder Wert hat seinen Preis – für Arzneimittel scheint dies nicht zu gelten (Außenansicht)	28
Jeder sechste Euro im Gesundheitswesen für Herz-Kreislauf-Erkrankungen	29
Großbritannien: Mehr Werbung für OTC möglich	30
Verbraucherschützer: Vorsicht bei Vitaminpräparaten	31
Ethik und Recht der modernen Medizin: Enquete-Kommission ruft zu Bewerbungen auf	31

→ Arzneimittel und Therapie 32

Morbus Parkinson: Apomorphin in der Spätphase Dopamin-Agonist:	32
Rotigotin-Pflaster reduziert Parkinson-Symptome	33
Monoklonaler Antikörper: Cetuximab gegen Darmkrebs zugelassen	34
Verschreibungspflicht: Entscheidungen des Sachverständigenausschusses	36
Diabetes mellitus: Folgeschäden können verhindert werden	37
Insomnie: Wirkprinzip im Baldrian entdeckt	39

→ Naturstoffchemie 42

F. Iten et al.
Sind Naturprodukte mit Methyleugenol kanzerogen?